



Leseprobe aus Shaw, Der kleine Angsthase, ISBN 978-3-407-77013-4

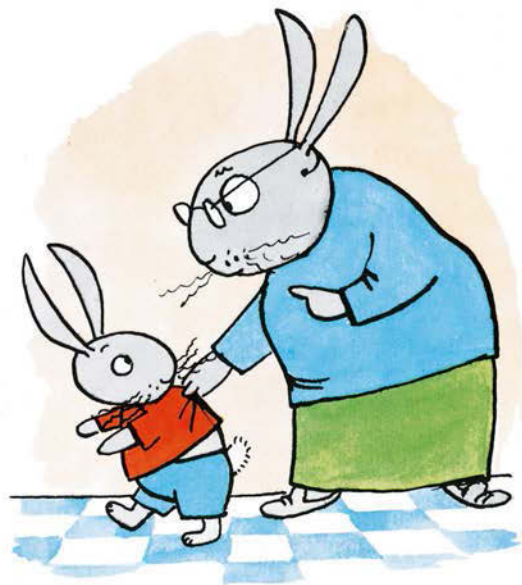
© 2020 Beltz | Der KinderbuchVerlag in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel

[http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?](http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-77013-4)

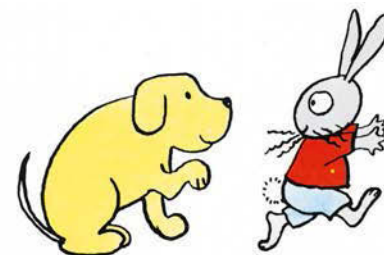
[isbn=978-3-407-77013-4](http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-77013-4)



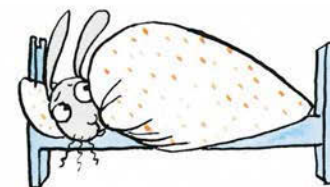
Es war einmal ein kleiner Angsthase. Der wohnte bei seiner lieben Oma, die leider auch sehr ängstlich war. „Pass nur immer auf, Kleiner“, sagte sie. „Es könnte dir etwas zustoßen.“



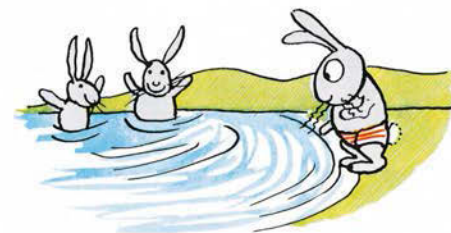
Angsthase hatte Angst vor dem Hund. Oma hatte gesagt: „Hunde beißen.“



Er fürchtete die Dunkelheit. Oma hatte gesagt: „Es gibt Räuber und Gespenster.“



Er fürchtete das Wasser. Oma hatte gesagt: „Im Wasser kann man ertrinken.“

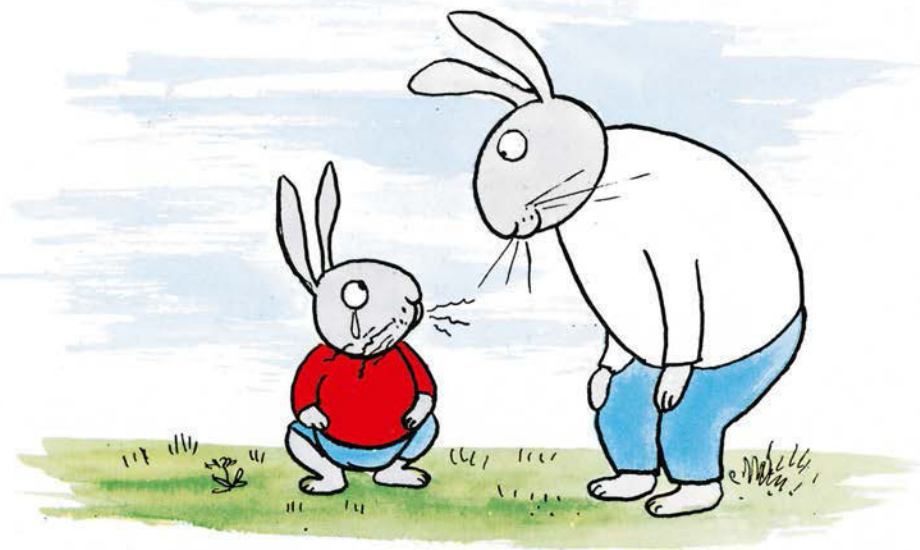


Er hatte Angst vor großen Jungen. Oma hatte gesagt: „Sie werden dir wehtun.“





„Angsthase, Angsthase!“, riefen die Kinder.
 Sie wollten nicht mit ihm spielen.
 Da aber weinte Angsthase bitterlich.
 Er war sehr unglücklich.



„Du musst deine Angst überwinden“,
 sagte der gute Onkel Heinrich.
 „Sei einfach nicht mehr ängstlich.“
 Das war leicht gesagt.
 Angsthase spielte lieber mit dem kleinen Ulli.

